





Chinesische Theehandlung... Katharinenstr. 17.

Paul Kretschmann, Schillerstrasse 6

Gustav Krieg... Schillerstrasse 6

Neues Theater. (2. Abonnem.-Vorstellung.)

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Opern- und Ballett-Vorstellungen

Bier Vorträge über den Kaukasus

(Illustrirt durch 14 große Holzschnitte und mehrere Aufnahmungskarten)

am 12., 13., 14. und 15. Januar

Abends 8 Uhr im grossen Saale der Buchhändlerbräse

gehalten werden sollen von Dr. Gustav Radde,

Director des k. k. k. Kaiserlichen Museums in Lissa.

Preis eines numerirten Plages für alle vier Vorträge 2 Pf., für einen Abend 20 Pf., nicht numerirte Pläge 12 1/2 Pf.

Billetverkauf in der Pirich'schen Buchhdl. (Grimm-Strasse, Mauricianum) und bei Herrn Caspellan Bögen (Buchhändlerbräse).

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Katholischen Bahn: Nach Berlin 4. 2. früh

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Katholischen Bahn: Nach Berlin 4. 2. früh

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Katholischen Bahn: Nach Berlin 4. 2. früh

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Katholischen Bahn: Nach Berlin 4. 2. früh

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Katholischen Bahn: Nach Berlin 4. 2. früh

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Katholischen Bahn: Nach Berlin 4. 2. früh

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Katholischen Bahn: Nach Berlin 4. 2. früh

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Katholischen Bahn: Nach Berlin 4. 2. früh

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Katholischen Bahn: Nach Berlin 4. 2. früh

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Katholischen Bahn: Nach Berlin 4. 2. früh

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Katholischen Bahn: Nach Berlin 4. 2. früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Verkauf Staatsbahn: A. Eins Hof-Geizig: 2. 46 früh

Für Geschlechts-Kranke. Nach mehrjährigen praktischen Erfahrungen

100 Visitenkarten 15 Ngr. Ernst Hauptmann

W. Bernhardt, Zahnarzt, wohnt jetzt Gr. Windmühlenstr. 2/3

Für Herren und Damen empfehle meine elegant eingerichteten Salons

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Adolf Heinrich, Friseur für Herren und Damen. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Auction. Von dem unterzeichneten Gerichtsamte sollen

Montag den 5. Januar 1874, Vormittags von 9 Uhr an

Abtheilung für Vormundschafftssachen. Dr. Jerusalem. Scholz.

Auction. In unserem Waarenlager Große Plauen-

den 7. Januar 1874, Vormittags 10 Uhr circa 2500 Pfund dts. Bengäl-, Jaba- und

Guatemala-Indigo, 100 Groß Maschinen-Rähwira auf Rollen,

200 Duzend wollene Jaden meistbietend gegen baare Zahlung durch den

Dresdner Handelsbank in Liquidation.

Holz-Auction. Mittwoch den 7. Januar 1874 sollen

Vormittags 9 Uhr an im hiesigen Baum- holze ca. 100 Stück geschlagene Eichen, Kiefern,

Ulmen, Weißbuche, Linden und Eichen, darunter besonders gutes Stellmacherholz,

so wie auch stärkere Stämme und 50 Abraumhaufen gegen Anzahlung

meistbietend verkauft werden. Bedingungen im Termin. Eduard Brandt.

Geschäfts-Tagebuch für 1874 - eig. geb. Preis 20 Ngr. - C. H. Reclam sen., Burgstrasse 18.

Italienisch. Ich lehre gründlich ein geborener Italiener auch mit

französischem Vortrage. Gef. Kresien aus G. I. an die Buchhandlung des Herrn Otto Klemm.

English Lessons. Mr. Wrackmore, Katharinenstrasse 25, III.

Unterricht in Französisch, Englisch, Deutsch sowie auch in den alten Sprachen wird ertheilt: Königsplatz 14, p. links. Sprechzeit 1-2.

Eine junge Dame, gut empfohlen, ertheilt Damen und Kindern Unterricht im Französischen

Rührer in den Nachmittagstunden Dresdner Straße 42, 3. Etage links im Garten.

A Gentleman wishes to exchange lessons in english with a German student.

Address H. 6 in the Expedition of this paper.

Tanz-Cours. Beginn Dienstag den 20. Januar.

Geehrte Anmeldungen von 12-3 Uhr erbeten. C. Schirmer, Johannisg. 32, Hof Tr. O. L. Extra-Tanzstunden zu jeder Tageszeit.

Private-Chef arrangirt nach Ueber-einkauf.

Für Theater-Gesellschaft zu Maskenbällen etc.

empfehle ich die höchst feineren Charakter-Perrücken, Bärten, Locken, Cigarrons,

so wie einzelnen Borden, alle Sorten Schminke und Poudre, auch übernehme das Ankleben von Bärten

und das Schminken bei Aufführungen zum billigsten Preise Adolf Heinrich. Neumarkt 8, in Hofmanns Hof.

Linderungs-Mittel für Husten, Asthma u. dgl.

Osterebonbon, Malzextract, Süßholzwasser, Gummiextract, Calmelastoffen, Brustpulver, Cacao, Pfeffer-Cigarron.

Johannis-Apotheke, Dresdner Thor. Salomonis-Apotheke, Grimm-Strasse.

Dein Adolf Heinrich, Leipzig, Hofmanns Hof, erlaube ich ein weitere Aufwendung von 5 fl. China-Wasser, da sich dasselbe gegen das Ausfallen der Haare sehr gut bewährt

und beim Gebrauch desselben sofort neue, kleine Haare sich zeigen. Siraubing, den 23. December 1873. Käturgsvoll Johann Base, Emma-Bureau.

\*) Ich zu haben für Leipzig 4 fl. 1/2 und 1 in Hofmanns Hof beim Erfinder und Fabr. Adolf Heinrich, ferner bei den Herren E. Heinrich, Petersstr. 31, Bald. Selas, Königpl. 5, Joseph Létang, Wintergarterstrasse.

Die berühmtesten Zahnärztin Masiqué-Garantie, in verschiedenen Sorten zu 4, 7 1/2, 10 u. 12 1/2 Ngr empfehle in echter Qualität. H. Backhaus, Grimma'sche Strasse No. 14. Chin. Parilliquor, Haare echt braun und schwarz zu färben, 4 fl. 7 1/2 Ngr. Sulfatine, Enthaarungsmittel, 4 fl. 7 1/2 Ngr. empfiehlt Richard Hoffmann, Chemiker, Grimma'scher Steinweg im Finken I.



# Einladung

zur Subscription auf den zweiten Cyklus von 4 Kammermusik-Abenden im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Unter Bezugnahme auf die bereits früher erlassene Bekanntmachung laden wir die Keiner und Freunde der Kunst zur Theilnahme an den Kammermusiken ergebenst ein.  
Subscriptions-Billets à 2 1/2 Thlr sind in dem Bureau der Concert-Direction zu haben. Für eine einzelne Aufführung kostet das Billet 1 Thlr.  
Zeit und Programm jeder einzelnen Kammermusik werden besonders bekannt gemacht.  
Leipzig, im Januar 1874 Die Concert-Direction.

## Der Credit- u. Spar-Bank-Verein

übernimmt Spareinlagen und Depositengelder zur Verzinsung mit **4 Procent p. a.**

Geschäftlocal: im Kramerhaus am Neumarkt.

## A. pr. Buschtiehrader Eisenbahn.

Der am 1. Januar 1874 fällige, auf eine Abschlagszahlung auf die Dividende des Jahres 1873 lautende Coupon der Buschtiehrader Actien Lit. A à 525 fl. österr. Währ. wird vom 2. Januar 1874 an mit 2 1/2 % des Capitals, d. i. mit 13 fl. 12 1/2 österr. Währ. Bannoten in Prag bei der Hauptcasse der Gesellschaft, in Wien bei der k. k. pr. Allgem. österr. Boden-Credit-Anstalt, in Leipzig bei der Allgem. Deutschen Credit-Anstalt, in Berlin bei der Disconto-Gesellschaft, in Frankfurt a. M. bei den Herren M. A. v. Rothschild & Söhnen, in Hamburg bei den Herren L. Behrens & Söhnen gegen Einbringung von arithmetisch geordneten Consignationen ohne allen Abzug eingelöst.  
Für die Actien Lit. B à 200 fl. österr. Währ. wird auf die Dividende des Jahres 1873 am 1. Januar 1874 keine Abschlagszahlung geleistet.  
Zugleich werden die mit Aufforderung vom 10. November d. J. reproducirten Bestimmungen der Kundmachung vom 15. November 1873 nochmals in Erinnerung gebracht, denen zu Folge die Actien Lit. A V. Emission und Lit. B II Emission der Ausgabe 1872/73, sowie die zu einer Actie zusammengelegten Anttheilscheine bei der Hauptcasse der Gesellschaft oder durch Vermittlung der Stellen, an welchen die Coupons eingelöst werden, in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Mai 1874 unter Aufgleichung der 5 % Binsen bis 31. December 1873 gegen gehörig ausgefertigte Actien umgetauscht werden.  
Prag, am 26. December 1873.

### Der Verwaltungsrath.

Nachdruck wird nicht honorirt.

## Einladung zum Abonnement.

Am 4. Januar 1874 erscheint die erste Nummer des „Katholischen Volksblattes aus Sachsen“, herausgegeben und redigirt von Herrn Kochus von Kochow in Dresden. Wöchentlich erscheint 1 Nummer; Preis vierteljährlich 10 Mk. Alle Postanstalten nehmen Bestellungen darauf an. In Leipzig auch zu beziehen durch die Expedition Rudolfsstr. 7, Gg. I.

## Postpacketadressen C.G. Naumann

Zur Anfertigung künstlicher Gebisse



sowie zur Ausführung aller zahnrärztlichen Operationen empfiehlt sich unter der Versicherung der vollständigsten Garantie  
B. Schwarze, Zahnarzt,  
Windmühlenstrasse 27, 2. Et. rechts.

Von heute an befindet sich meine Expedition im Hause  
**Katharinenstraße Nr. 2, III.**  
Leipzig, 30. Dec. 1873. Adv. Dr. Gustav Haubold.

### P. P.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unter heutigem Tage  
**Magazingasse Nr. 13**  
eine Destillation eröffnet habe und bitte das geehrte Publicum um gütigen Zuspruch. — Leipzig, den 1. Januar 1874.  
Gehächend H. Trautwein, Destillateur.

## Leipziger Geschäftsbücher - Fabrik.

Den Herren Kaufleuten, Fabrikanten und Gewerbetreibenden halten wir unser reichhaltiges Lager von Geschäftsbüchern in den verschiedensten Piniaturen und Stärken bestens empfohlen.  
Bestellungen auf abweichende Piniaturen werden innerhalb 8 bis 14 Tagen prompt und sauber ausgeführt.  
Leipzig, Gutsstraße Nr. 39.  
**Oscar Sperling & Hungar.**

## Localveränderung.

Unser Lager Schweizer- und schweizerischer Weiswaren befindet sich jetzt  
**Brühl 64, part.**  
**Gehr. Hochinger jun. aus Berlin.**  
Von heute ab  
**!!! Petroleum raff.!!!**  
bei 10 Pfd. 19 Groschen, à Pfd. 2 Groschen.  
**Turnerstraße. Louis Müller, Droguenhandlung.**

# Leipziger Disconto-Gesellschaft.

Die Actionaire unserer Bank laden wir hiermit zu einer  
**Dienstag, den 27. Januar 1874 Vormittags 9 Uhr**  
im Saale der hiesigen Buchhändlerbörse,  
Ritterstrasse No. 8,

## ausserordentlichen General-Versammlung

stattfindenden  
ergebenst ein.  
Der Saal wird um 8 Uhr geöffnet und pünktlich um 9 Uhr geschlossen werden.

### Tages-Ordnung.

Anträge des Verwaltungsrathes:  
1) Das statutenmäßige Grundcapital der Gesellschaft an Thlr. 8,000,000 wird nach erfolgter Vollzahlung auf Thlr. 3,200,000. herabgesetzt und werden Thlr. 4,800,000. zu diesem Zwecke amortisirt.  
In Durchführung dieser Maßregel wird zunächst das ganze Grundcapital eingezogen und werden gemäß §. 7 der Statuten drei Einzahlungen à 20 % von dem Verwaltungsrath angeordnet. Der Vorstand wird jedoch gleichzeitig ermächtigt, bez. verpflichtet, demjenigen Actionair, welcher alsbald bei der ersten Einzahlung je fünf Interimsscheine à 40 % vollzahlt, drei dieser vollgezahlten Interimsscheine (Actien) zum Paricourse für Rechnung der Gesellschaft sofort wieder abzunehmen und werden letztere amortisirt. Demnach erhält ein solcher Actionair für seine bisherigen 5 Stück Interimsscheine à 40 Thlr., zwei Vollactien zu 100 Thlr. und besitzt nach Durchführung dieser Operation das Grundcapital der Gesellschaft in Zukunft aus 32,000 Stück Vollactien à 100 Thlr.  
2) Abänderungen der §§. 5, 14 und 18 des Statuts, gemäß des ad 1 zu fassenden Beschlusses.

Zugleich weisen wir besonders darauf hin, daß laut §. 37 des Statuts, die General-Versammlung lediglich dann beschlußfähig ist, wenn für sie mindestens zwei Drittel der Gesellschafts-Actien im Sinne des §. 25 deponirt sind.  
Nach letzterem sind zur Theilnahme an der General-Versammlung nur solche Actionaire berechtigt, welche seit wenigstens zehn Tagen vor der Generalversammlung ihre Interimsscheine entweder

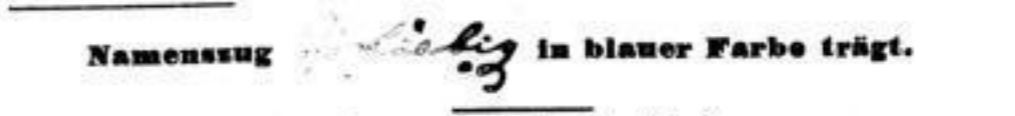
### in Leipzig bei der Gesellschafts-Casse,

oder unserm diesbezüglichen Beschlusse gemäß  
in Berlin bei Herrn Jacob Landau oder  
in Wien bei der Anglo-Oesterreichischen Bank oder  
in Prag bei der Allgemeinen Böhmischen Bank  
hinterlegt haben.  
Die Actionaire, welche der Vorchrift des mehrgedachten §. 25 genügt haben, erhalten auf den Inhaber lautende Legitimationskarten, welche die Zahl der deponirten Interimsscheine und der darauf entfallenden Stimmen ausweisen.  
Leipzig, den 29. December 1873.  
Der Verwaltungsrath der Leipziger Disconto-Gesellschaft.  
Einhorn.

## Liebig Company's Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).  
Vier Goldene Medaillen — Paris 1867 (2), Havre 1868, Moskau 1872;  
Drei Ehrendiplome — Amsterdam 1869, Paris 1872, WIEN 1873.  
Das Diplom „Hors Concours“ Lyon 1872.

Nur echt wenn die Etiquette eines jeden Topfes den



Namenszug **Liebig** in blauer Farbe trägt.  
Eingros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:  
**Herren Brückner, Lampe & Co. in Leipzig.**  
Zu haben in allen Colonialwaaren- und Delicatessen-Handlungen, sowie in den Apotheken und bei den Droguisten.

## Seidenwaaren-Händlern

empfehle ich mein Lager in Seiden- und Baumwollwaaren, worunter viele Specialitäten, zu den niedrigsten Preisen und günstigen Bedingungen.  
**Sigmund Frank im großen Blumenberg.**

## Kesselschmiede

von  
**Max Friedrich in Plagwitz - Leipzig**  
liefert promptest:  
Dampffessel, Reservoirs, Sitterträger, eiserne Brücken und Dächer u. s. w.

## Eisengiesserei

von  
**Max Friedrich in Plagwitz - Leipzig**  
liefert sauber bis zu den größten Dimensionen alle Arten Guß für Bau, als: Säulen, Träger, Fenster, Privatgruben, Röhre u. s. w., sowie Maschinenguß nach Modellen oder Zeichnungen.

**Josef Gruner,**  
Schuhmacher aus Eger und Franzensbad, auf der Wiener Weltausstellung mit der Verbrüderungsmedaille prämiirt, macht hiermit einem P. T. Publicum die ergebene Anzeige, daß er diese Neujaahrsmesse mit einem Lager von modernen Damenschuhen versehen ist und bittet daher um gütige Abnahme.  
Die Verkaufsstube befindet sich am Augustusplatz in der Nähe der Königsstraße, an der Firma kenntlich.

**C. G. Cantz, Reudnitzer Strasse 7,**  
empfiehlt unter Garantie der Echtheit  
**Berliner Actienbier (hell)** aus der berühmten Bockbrauerei  
und versendet 24 Fl. für 1 Thlr., 50 Fl. für 2 Thlr. frei ins Haus, Stadtbesirk; ausserhalb ab Bahnhof hier. Bei Entnahme von 100 Fl. Extra-Rabatt.

No  
An  
Soch  
sehr ver  
den bebo  
ffentlich  
und natu  
verdankt  
merksam  
schonen  
Sochidem  
heiter über  
Es ist  
fratische  
Wahlkamp  
schon Meid  
lich: und  
gewisser  
jener Part  
egger die  
sie würden  
heit ihrer  
frage aber  
ihrem St  
demokrati  
sicherlich  
ausgehend  
Kategorie,  
welche die  
schönen soll  
ordnung in  
und ergänz  
zung steht  
welches han  
jekt. Es i  
fortgesetz  
der weidlic  
lichen Rege  
Besetz über  
soll bespro  
selbstverstän  
beiter zu v  
ankommen,  
welches den  
unter lästig  
halten bewan  
Ueber all  
gieber affi  
Reinheit n  
umweltbew  
die Interesse  
ist es durch  
neten von  
wollenden  
ab. Wirk  
ründigt me  
genstraten  
liberal Opp  
gegen die B  
nehmen an  
bungen der  
Unsere so  
zu Gunste  
Dage ist ab  
es den ver  
suum den K  
weil abfol  
totem lassen  
Wir wisse  
darauf antr  
hine halben  
dunkeln Be  
molen unfer  
ach nur in  
jeht im Reie  
ruden, so n  
Majorität g  
was wir wol  
bergehen."  
Über diese  
schungen,  
gehen. Ist e  
eine erieidri  
aller Stän  
habe und  
nicht, sonder  
mäßig mit  
mit, daß  
geworden, D  
und ist wirkl  
in der Zuk  
Paxel in L  
kommen mer  
de Beschäfti  
erziehen dor  
sind demerit  
le mehr erze  
aus Orten un  
lang im Gang  
die socialdem  
besprechen?  
ändern die  
mit den Sch  
sicht, wenn  
hätten, Das  
Die Arbeit  
aus wählen,  
ihre eigene  
lang und hän  
I) daß die  
wegen Nach  
werden trübe  
I) daß sie  
Gegen nachje

An die sächsischen Arbeiter.

I.

Soeben ist unter dem vorstehenden Titel ein sehr verständiges und maßvolles Wahnmort zu den bevorstehenden Reichstagswahlen veröffentlicht worden, welches einer Vereinigung liberal und national gesinnter Männer seine Entstehung verdankt und der weitesten Verbreitung, der aufmerksamsten Beachtung würdig ist, da es den sächsischen Arbeitern, den Agitationen der Socialdemokraten entgegenzutreten und die Arbeiter über ihre wahren Interessen aufzuklären.

3) daß sie Dasjenige, was wirklich und jetzt für die Arbeiter erreichbar ist, fördern und erschweren.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

In Betreff der Aufgaben der nächsten Reichstagsession bestätigt die „Prov. Corr.“, daß demselben außer dem Militärgesetz auch der Gesetzentwurf über die Presse und einige andere dringende Angelegenheiten vorgelegt werden sollen.

Delluno ist am 25. d. Morgens 6 Uhr 25 Min. wieder ein heftiger Erdstoß verspürt worden. Einstürzende Ramine und von den Dächern fallende Ziegel verbreiteten panischen Schrecken, verletzten aber Niemanden.

Das Indische Amt in London veröffentlicht die letzte Depesche Lord Northbrooks vom 26. December aus Kalkutta über die Hungersnoth in Bengalen.

Kreise angeheym berührt hat und sie dieselbe mit einiger Befriedigung aufgenommen haben.

Die Bewohner von Californien, namentlich die Arbeiter, welche mit den eingewanderten Chinesen nicht concurren können, haben ihre Einwände gegen fernere Einwanderung von Chinesen in einer Petition an den Präsidenten und den Senat der Vereinigten Staaten ausgedrückt.

Auf Sumatra ist den neuesten Meldungen zufolge eine Katastrophe eingetreten, die Millionen haben sich empört und halten den Sultan gefangen, so daß die Vergleichsvorschläge, welche ihm Van Swieten gefandt hat, nicht in seine Hände gelangen.

Schwurgericht Leipzig.

(Schluß des gestrigen Berichtes.) Dem Schwurgerichtshof wurde folgende Frage gestellt: „ob die Angeklagte schuldig sei, ihr zu Born gelegenes Hausgrundstück vorsätzlich in Brand gesetzt zu haben?“

gerichtshof die Bischof demzufolge wegen vor-  
sätzlicher Brandstiftung zu vier Jahren  
Zuchthaus und achtjährigen Ehrverlust.

**Aus Stadt und Land.**

Leipzig, 1. Januar. Der bisherige Chef des  
kronprinzlichen Hofstaates, Hofmarschall Senft  
von Pilsach, ist zum k. Oberstallmeister,  
der Kammerherr v. Püttichau zum Kammerer  
und zum Oberhofmeister bei dem Hofstaate der  
Königin ernannt, der Oberhofmeister v. Cotta  
zu Charandt in den Ruhestand, der Gerichtsrath  
Dardrath von Leipzig nach Wittweiba und  
der Gerichtsrath Rosenmüller von Wittweiba  
nach Leipzig versetzt worden.

Leipzig, 1. Januar. Ferdinand Freilich-  
rath, Emanuel Geibel und Edmund Höfer  
haben an die deutschen Schriftsteller einen Aufruf  
erlassen, damit dieselben dem nächsten deutschen  
Reichstog eine Massenpetition überreichen, in  
welcher der Abschluß eines Vertrags zum Schutze  
des literarischen Eigenthums zwischen Holland  
und dem Deutschen Reiche verlangt werden soll.  
Den Anlaß zu diesem Schritte hat der in neuerer  
Zeit geschehene holländische Nachdruck von Ferd.  
Freilichrath's und Geibel's Werken gegeben. Die  
Bestimmungen sind an Ferd. Freilichrath  
in Stuttgart einzuliefern.

Leipzig, 31. December. Dank der Energie,  
mit welcher das Corso-Comité ins Zeug  
geht, war es möglich, in der ersten Sitzung  
bereits über die allgemeinen Maßregeln, welche  
für eine befriedigende Durchführung des Planes  
in Aussicht genommen, hinwegzukommen, so daß  
gestern Abend schon in die Debatte über die  
Einzelheiten eingetreten werden konnte. Rührig  
kam vor der Hand von einer Aufzählung aller  
der Ueberraschungen, mit denen das Corso-  
Comité die Karrenwelt förmlich überschütten  
wird, nach nicht die Rede sein, indes glauben  
wir mittheilen zu dürfen, daß auf dem diesma-  
ligen Corso die wichtigsten Kunstergewerke der  
Wiener Weltausstellung zur Veranschaulichung  
gebracht werden sollen; unter anderen wird auch  
die beliebte Porzellan-Halle in Gestalt eines  
großartigen, mit Glasdachung ausgestatteten  
Dauwerkes (zu dem die Pläne von den berühm-  
testen Architekten schon vorliegen) auf dem Corso  
getrene Aufstellung finden. Auch die Errichtung  
einer Chausseegelder-Einnahme mit dem unver-  
meidlichen Schlagbaum hat vielen Anklang im  
Corso-Comité gefunden, und weiter spricht man  
schon davon, daß für die Erlangung des Kar-  
itäten-Cabinet's der Wiener Weltausstellung die  
besten Ansichten vorhanden sind, Alles in Allem  
wird der Corso viele neue und originelle Ideen  
verwirklicht sehen und namentlich wird ein  
Hauptwerk des Comité's darin gesucht, auch der  
äußeren Ausstattung der Schau- und Kunstler-  
buden x. ein nobles Ansehen zu verleihen. Hält  
das Comité an dem Principe fest, für die zu  
sendenden Rundreise-Billets auch wirklich Etwas zu  
bieten und alle hervorragenden Unternehmungen  
des Corso-Comité's in den Bereich dieser Rund-  
reise-Billets zu ziehen, so wird der bereits jetzt  
schon sich bemerkbar machende Begehr nach letz-  
tern noch viel größer werden.

Leipzig, 1. Januar. Die vergangene Ren-  
nerei hat, welche zwar auch diesmal den ge-  
wöhnlichen Straßentummel und das vielfach wider-  
liche Geschrei der Rennjahrgesellen aufzu-  
weisen hat, ist ohne hauptsächlichere Ereignisse,  
wie sie früher leider nur zu häufig vorkamen ver-  
flossen und hat zum Einschreiten unserer Polizei-  
Schwärmereien nur in einigen geringfügigen  
Fällen Veranlassung gegeben, ohne daß es jedoch  
zu Inhaftierungen von Excedenten gekommen ist.  
Die Nachtwächter waren gestern nicht mehr zum  
Dienst eingetreten, sondern bereits Tags zuvor  
ihrer Functionen enthoben worden.

In einem tiefen Tausaal bewerte in  
vergangener Nacht ein als Gast anwesender  
Rathgeber, wie ein fremder Mann seinen  
an der Wand hängenden Ueberzieher herunter-  
nahm, denselben ganz ungenirt anzog und damit  
sich bediente. Bevor der Dieb aber den Aus-  
gang hatte gewonnen können, war er abgefaßt  
und einem hinzugelassenen Schutzmännchen über-  
geben, der ihn samt dem gestohlenen Rod nach  
dem Polizeiamte transportirte. Hier fand man  
bei dem Diebe eine Marschroute vor, die darthut,  
daß er eben erst nach Verbüßung einer mehr-  
tägigen Haftstrafe das Gefängniß verlassen hatte  
und direct in seine Heimath in die Dresdner  
Gegend gewiesen worden war. Anstatt dieser  
Weisung Folge zu leisten, hatte er es vorge-  
zogen, Leipzig zu besuchen, um — zunächst wieder  
im Gefängniß zurückzuführen.

**Universitäts- und Kunstnotizen.**

In der Universität Prag ist eine Klinik für Syphilis  
und Hautkrankheiten errichtet und der Director des land-  
schaftlichen Krankenhauses deselbst, Privat-Dozent Dr.  
Eduard Epp, zum außerordentlichen Professor für  
Hautkrankheiten (Dermatopathologie) an der genannten  
Universität ernannt worden. — Der bekannte Führer  
der „social-politischen“ Richtung innerhalb der deutschen  
Volkswirtschaftslehre Ludwig Joseph Brentano,  
bisher außerordentlicher Professor an der Universität  
Breslau, ist zum ordentlichen Professor deselbst ernannt  
worden. — Dr. K. B. Hofmann, bisher Assistent an  
der Klinik des Professors Hering, hat einen Ruf als  
Professor nach Dorpat an Stelle des schon vor Jahres-  
frist abzutretenden Professors Schulgen erhalten. — Dem  
Polytechnikum in Jülich droht der Verlust eines an-  
gezeichneten Forschers und Lehrers Professor D. Weber  
hat einen höchst ehrenvollen Ruf als Professor der Ma-  
thematik an die Universität zu Erlangen erhalten und  
soll gefahren sein, ihm Folge zu leisten. — Pauline  
Zucca hat sich unter die Theater-Directorinnen be-  
reitet. Wie man aus Habana unterm 9. December er-  
fährt, hat dieselbe das dortige Loco-Theater gepachtet,  
wo mit Bedeuten Jima v. Wurde und einigen an-  
deren Mitgliedern der aufgestellten Wärsch'schen Gesell-  
schaft Opernvorstellungen zu veranstalten.

**Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.**

Vom 2. Januar künftigen Jahres ab werden an der Cassa der unter-  
zeichneten Anstalt folgende zu diesem Zeitpunkt fällige Zinsen-Coupons und aus-  
gelooste Anleihe-Obligationen in den Vormittagsstunden von 9 bis  
12 Uhr spesenfrei eingelöst.

**A. Zinsen-Coupons**

- der Actien der Kaiserin Elisabeth-Bahn für die Strecke Linz-Budweis mit 3% Zhr.,
- = = = Kronprinz-Rudolf-Bahn mit 5 fl. Oesterr. Währ. Silber,
- = = = Oesterr. Nordwestbahn mit 5 fl. Silber österr. Währung (9 Mark 60 Pf. = 3 Zhr. 6 Gr.)
- = = = Bank für Handel und Industrie in Darmstadt mit 2 Zhr. 25 Gr. 8 Pf. (bis 31. Januar),
- der vollgezählten Actien der Braunkohlen-Actien-Gesellschaft Grube Agnes in Reuseltwitz mit 6 Zhr. 7 Gr. 5 Pf.

**B. Anleihe-Coupons**

- der Altenburg-Beitzer Eisenbahn,
- = Auffig-Teplitzer Eisenbahn,
- = Böhmisches Westbahn à 4 Zhr. 14 Gr. 1 Pf.,
- = Salizischen Carl Ludwigs-Bahn,
- = Kaiserin Elisabeth-Bahn für die Strecke Linz-Budweis,
- = Eisenbahn Pilsen-Briesen (Komotau),
- = Magdeburg-Salberstädter Eisenbahn (bis 15. Januar),
- = früheren Magdeburg-Wittenberg'schen Eisenb. (bis 15. Januar),
- = Mansfeld'schen Kupferschiefer bauenden Gewerkschaft (5% Anl.),
- = Oberhohndorf-Neinsdorfer Kohlen-Eisenbahn,
- = Coburg-Gotha'schen Credit-Gesellschaft (Pfandbrief-Coupons),
- = Südösterreichisch-Lombardisch-Venetianischen Eisenbahn (3% und 5% Prior.),
- = Turnau-Kralup-Prager Eisenbahn,
- = Thüringer Eisenbahn I.-V. Emission (vom 2.—31. Januar),
- = Stadt Dresden,
- = Stadt Genf (4 1/2% Anleihe),
- = Stadt Marktneutirchen,
- = Stadt Oelsnitz,
- = Falkensteiner Parochial-Anleihe,
- = Chemnitzer Actien-Spinnerei,
- = Thode'schen Papier-Fabrik,
- des Niedertwürschitz-Kirchberger Steinkohlen-Actien-Vereins,
- = Zwickauer Brückenberg Steinkohlenbau-Vereins (bis 31. Januar),
- = Braunkohlen-Vereins Grube Ernst in Reuseltwitz,
- der Prager Eisen-Industrie-Gesellschaft.

**C. Ausgelooste Anleihe-Obligationen**

- der Böhmisches Westbahn,
- = Salizischen Carl Ludwigs-Bahn,
- = Südösterreichisch-Lombardisch-Venetianischen Eisenbahn (3% und 5% Prioritäten mit Ausschluß von Serie X.),
- = Stadt Genf,
- = Thode'schen Papier-Fabrik,
- = Prager Eisen-Industrie-Gesellschaft.

Leipzig, den 29. December 1872.

**Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.**

**„Silberputz“**

von J. A. Wimpessinger in Schmit-  
tenbach in Bayern, vorzüglichstes, trocken  
anzuwendendes Pulver für Gold, Silber,  
Messing, Kupfer, Eisen, Zinn u. s. w.  
empfehlen in Original-Paqueten à 2 M:  
J. G. Apitzsch, Petersstraße, Otto  
Eckardt, Schützenstr., Ed. Fahlberg,  
Fischberg, Emil Hohl'sold, Raupf. Stein,  
August Hübner, Albern. Str., Julius  
Hübner, Gerberstr., Louis Müller,  
Turnerstr., Gebr. Spillner, Gr. Wind-  
mühlensstr., Frz. Wittich, Universitätsstr.  
NB. Wegen Errichtung neuer Verkaufsstellen  
wende man sich an das General-Depôt von  
**Aumann & Co., Neumarkt 9.**

Die  
**Porzellan- u. Steinguthandlung**  
von  
**Hugo Kast**

befindet sich während der Messen im  
gesundheitliche Locale Bühnengewölbe Nr. 11.

Stempelfarben, Stempelapparate,  
Tinte, beste schwarze, rothe, blaue,  
Siegel- und Flaschenlacke  
empfehlen im Ganzen und Einzelnen billigst  
**Richard Hoffmann im Einhorn 1. Et.**

Das größte Lager  
fertiger  
**Böpfe, Chignons,**  
Loden sowie aller Haararbeiten findet  
man zu reellen Preisen  
in **Hofmann's Hof, Neumarkt 8,**  
bei **Adolf Heinrich.**  
Dortselbst werden auch alle nur vor-  
kommenden Haararbeiten von dazugegebenen  
Haaren in kürzester Zeit geschmackvoll,  
dauerhaft und zu billigen Preisen angefertigt.

**Magnitron** nach neuester Construc-  
tion, Kochen, Kochen,  
Badofenröhren, Badofenplatten, Chamotte-  
ziegel x. c. empfiehlt **Bernhard Kaden,**  
Berberstraße 28 u. 29, Stadt Magdeburg.

**Optikglas** für beide  
Augen von 2 1/2 Zhr. an,  
elegante Brille und  
Kleiner von 25 Mgr.  
an, Thermometer aller  
Art von 7 1/2 Mgr. an,  
Barometer, Saven, Mikroskop,  
empfehlen in größter Auswahl  
**O. H. Meder, Optisches Institut,**  
Markt, Kaufhalle i. Durchgang, Gewölbe 27

**Als passende Geschenke**  
sind ganz besonders folgende Gegenstände zu  
empfehlen:  
**Damentaschen,**  
Sortenmonates,  
Cigarren-Stuis,  
Bretel u. s. w.  
Freiswürdig und gut sind dieselben zu haben  
bei **C. Helms,** Lederwarenfabrikant  
Dresden. Stand: Markt, geräucherter  
Salzstücken.







Hôtel de Pologne.

Heute den 2. Januar

Auftreten

der Leipziger Quartett- und Coupletsänger... Herren Heilig, Eyle, Stahlhauer, Gispner und Selow.

Weinstube mit Restaurant.

Emil Kraft, Hauptstraße 23, gegenüber dem Hotel de Pologne.

Musikalische Vorträge

unter Leitung des Director Wohlfart aus Prag.

Theaterconditorei.

Heute und folgende Tage Concert von der beliebten Tyrolersängerfamilie Pitzinger aus dem Pusterthale.

Kosterhazy-Keller.

Heute und folgende Tage Gesang- und Concertvorträge der beliebten Damencapelle Fellinghauer.

40 Neumarkt 40. Kleine Feuerkugel. Eisenkammer. Bayer. Bier und Frühstücksstube. Mittagstisch. Abends eine gut gewählte Speisekarte.

Hôtel de Prusse.

Ros. platz.

Während der Messe täglich

Table d'hôte um 1 Uhr und um 4 Uhr Nachmittags.

Rünckener Bierhalle... Burgstraße 21, Ecke vom Sporergr.

Schillerschlosschen in Gohlis... empfiehlt gewählte Speisekarte, guten Kaffee und Kuchen.

Schlachtfest... heute Schlachtfest, täglich frische Bouillon, fräftigen Mittagstisch.

Cajeri's Restaurant in Lehmanns Garten... Schweinsknödel und Röße empfiehlt Mittag und Abends.

Limbacher Tannol... Concert und Vorstellung der Singpielgesellschaft des Herrn Rounsborg.

Grüner Baum... F. W. Rabestein... Heute Abend Allerlei.

Errichtung von Jugendbibliotheken.

Um für die ärmere Jugend Leipzig und der nächsten Umgegend eine bildende Lesart zu machen, beabsichtigt der unterzeichnete Verein Jugend-Bibliotheken zu errichten...

Théâtre Variété Corso-Halle.

17 Pragerstraße 17. Concert u. Vorstellung... Plus X. und die fromme Sippe oder der Teufel holt sie alle.

Abchiedsgedanken zweier Leipziger Nachtwächter... Zweites Auftreten der österr. Costüme-Soubrette Fräul. Mansfeld.

Rahm's Restauration... Concert und Vorstellung der Singpiel-Gesellschaft des Komikers Alphon Edelmann.

Gambrinus-Halle

6. Nicolaistraße 6. Concert u. Vorstellung... ausgeführt von der im Großen Bazar (Hotel de Pologne) engagirt gemessenen Singpielgesellschaft.

No. 1. Münzgasse No. 1.

Gute Abend... Schweinsknödel mit Rößen u. Lagerbier ff. Täglich Wittigstisch gut und kräftig.

Burgstr. 27. Weissbierhalle... Heute Mittag und Abend sauren Rindbraten mit Rößen empfiehlt.

Verlaufen... am Sylvesterabend an der Peterstraße ein braunes Mädchen mit neusilbernem Halsband.

Gesellschaft der Quater... zu seinem heutigen Geburtstag ein dreifaches Hoch, daß der ganze Neumarkt wackelt.

Den alten ehemaligen Mathesfreischülern... aus den Schuljahren von 1820 - 1826.

Ges.-Verein 70r... Heute Versammlung bei Daase, Thüringer Hof.

Zwanglose!... Heute Abend 8 Uhr Versammlung Better's Restauration, Peterssteinweg 56.

Carneval 1874.

Wir beehren uns hiermit bekannt zu machen, daß unser Bureau, Klostersgasse Nr. 11, heute eröffnet worden ist... Das Finanz-Comité der Leipziger Carnevals-Gesellschaft 1874.

Carneval 1874.

Erster Narren-Abend... Sonnabend den 3. Januar 1874 Abends 8 Uhr im grossen Saale des Schützenhauses.

Der Leipziger Zweigverein der Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung.

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

